



Mindelheim, Dienstag 17.03.2020

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte unserer Schülerinnen und Schüler,

nachdem wir nun über die Verlautbarungen der staatlichen Stellen die Rahmenbedingungen für die Ausnahmesituation infolge der Infektionsgefahr durch das Corona-Virus an allen Schulen in Bayern kennen, wollen wir darüber informieren, wie wir in enger Abstimmung mit dem Schulwerk der Diözese Augsburg **an der Realschule des Maristenkollegs** mit dieser herausfordernden Situation umgehen.

Genauso wie die Bayerische Staatsregierung möchte ich vorausschicken, dass die krisenhaften Umstände von uns allen Besonnenheit, entschiedenes Handeln und vor allem Solidarität verlangen. Deshalb bedanke ich mich schon jetzt für Ihr kooperatives Handeln und Ihre Flexibilität. Auch von Seiten unserer Schule sind wir mit vereinten Kräften tätig, um die kommenden Wochen im Sinne unserer Schülerinnen und Schüler sinnvoll und gut zu gestalten.

Folgende Informationen sollen Ihnen (soweit gegenwärtig möglich) Klarheit geben:

- Unsere Schule wird bis einschließlich 19.4.2020 für Schülerinnen und Schüler sowie für alle Eltern entsprechend staatlicher Vorgaben geschlossen bleiben. Deshalb kann auch kein Präsenzunterricht angeboten werden und Besuche von Nichtbediensteten können nicht empfangen werden. Alle nötigen und aktualisierten Informationen gehen Ihnen über die üblichen Informationskanäle zu (ESIS, Homepage). Auch über die sozialen Medien bieten wir Hinweise über jeweils neue Informationslagen. Die Schulleitung bzw. Stellvertretung befindet sich zu den üblichen Unterrichtszeiten im Haus.
- Wie ebenfalls von staatlicher Seite verfügt, sehen wir an unserer Schule eine Notbetreuung für Kinder von der 1. bis einschließlich der 6. Klasse vor, bei denen **beide** Elternteile (bei Alleinerziehenden der Alleinerziehende) in einem systemkritischen Beruf (Gesundheits- und Pflegebereich, öffentliche Sicherheit, öffentliche Infrastruktur) tätig sind. In diesem Fall schicken Sie Ihr Kind zu den regulären Unterrichtszeiten in die Schule, wo es sich bitte bei der Schulleitung bzw. im Sekretariat melden soll. Diese Betreuung wird von Montag bis Freitag von 8 Uhr bis zum Ende der regulären Unterrichtszeit aufrechterhalten. Auch für die OGTS kann eine Notfallbetreuung in Anspruch genommen werden. Geben Sie Ihrem Kind für die Notbetreuung bitte eine entsprechende Verpflegung mit. Damit wir die Betreuung organisieren können, rufen Sie bitte immer am Vortag in der Schule an. Es muss im Vorfeld auch ein Formular ausgefüllt werden, dieses erhalten Sie von der Schule zugesandt, wenn Sie es telefonisch anfordern.

- Die Zeit bis zum Freitag, 3.4.2020 sind entsprechend der Anweisung durch das Kultusministerium keine Ferien, vielmehr soll „Lernen zu Hause“ angeboten werden. Somit richten wir zusammen mit dem Kollegium gegenwärtig eine Versorgung mit Unterrichtsinhalten auf digitalem Weg ein. Dafür steht uns mit Office365 und einem Zugang für alle Schülerinnen und Schüler ein geeignetes Instrument zur Verfügung. Ihre Kinder wurden noch vor der Schulschließung auf diesen Vermittlungsweg vorbereitet und auch Sie haben dazu eine Vorinformation erhalten. Wir gehen davon aus, dass Ihre Kinder die auf diesem Weg zur Verfügung gestellten Materialien bearbeiten und die mit den Lehrkräften abgesprochenen Vorgehensweisen beachten. Wir bitten um Verständnis, sollte es nicht sofort und nicht in reibungsloser Weise jeder Lehrkraft möglich sein, diese Form der Vermittlung und der Kommunikation zu nutzen. Prüfungen und Notenvergabe sind im Ausnahmezeitraum nicht zulässig.
- Hinsichtlich aller anstehenden Prüfungen gilt der vom Kultusminister ausgegebene Grundsatz „Kein Schüler soll aus dieser Situation einen Nachteil erfahren“. Weitere Bestimmungen durch das Ministerium sind in Aussicht gestellt, jedoch noch nicht veröffentlicht. Wir werden Sie von den Regelungen und unserem Umgang mit den Vorgaben so schnell wie möglich in Kenntnis setzen.

Ich hoffe, dass Ihnen mit diesen Informationen ein etwas klareres Bild für die Situation an der Schule Ihres Kindes vorliegt. Uns ist eine offene Kommunikation mit Ihnen ebenso ein Anliegen wie die bestmögliche Aufrechterhaltung eines Bildungsangebots. Für Ihr Verständnis für die auftretenden Unannehmlichkeiten und manch veränderte Vorgehensweise sei Ihnen herzlich gedankt.

Mit freundlichen Grüßen

Maria Schmölz

Unterschrift der Schulleitung (im Auftrag des Schulwerks der Diözese Augsburg)

Sehr geehrte Eltern,

nach der Information seitens des Schulwerks erhalten Sie in den folgenden Absätzen eine Botschaft der Schulleitung der Realschule des Maristenkollegs.

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,
unsere Schulgemeinschaft bleibt auch in den Tagen der Schulschließung gut vernetzt. Bitte, beachten Sie unsere Rundbriefe auf ESIS und auf der Homepage.

Im Folgenden möchten wir Sie auf einige praktische Dinge hinweisen:

- Sollten Schulbücher in der Schule liegen, die dringend für das Lernen zu Hause gebraucht werden, so melden Sie sich bitte telefonisch im Sekretariat. Unter Beachtung der Hygienevorschriften ist es uns erlaubt, Dinge an Eltern zu übergeben. Schüler dürfen die Schule nicht betreten (Ausnahme: Notfallbetreuung).
- Sollten die Kinder und Jugendlichen nach dem Erledigen der Aufgaben, die sie von ihren Lehrkräften erhalten haben, noch freie Zeit haben, so empfehlen wir den Kanal ARDalpha im Fernsehen. Dort gibt es täglich Angebote von 9-12 Uhr, die auf den Lehrplan abgestimmt sind. Außerdem sind Lehrfilme im Internet abzurufen. Diese finden Sie z.B. unter www.br.de/mediathek . Im Übrigen wäre es schön, die Zeit für das Lesen zu nutzen: Die Tageszeitung und das gute Buch sind aktueller denn je!
- Um körperlich fit zu bleiben, ist es wichtig, sich gesund zu ernähren und Bewegung an der frischen Luft haben, natürlich unter Beachtung der Vermeidung von Kontakten zu Mitmenschen. Falls Schüler in häuslicher Quarantäne sind, bitte Gymnastik bei offenem Fenster machen.
- Es ist für uns alle wichtig, der Infektion aus dem Weg zu gehen. Liebe Schüler, vermeidet es bitte, Euch persönlich zu treffen. Telefoniert oder haltet anderweitig Kontakt. Die Schließung der öffentlichen Einrichtungen zeigt es deutlich, dass wir den direkten sozialen Kontakt minimieren müssen.
- Bitte, verfolgen Sie die Entwicklung aufmerksam in den Medien. Besonders empfehlen wir Ihnen auch die Startseite des Bayerischen Kultusministeriums: Dort werden die häufigsten Fragen zur Schule in der Zeit der Corona-Krise aktuell und kompetent beantwortet.
- Sollten sich Krankheitssymptome zeigen, bitte den Arzt oder das Gesundheitsamt anrufen.
- Bleiben Sie alle ruhig und gelassen, aber sehr umsichtig und vernünftig!

Mit freundlichen Grüßen

María Schmölz und Nicole Hofmann